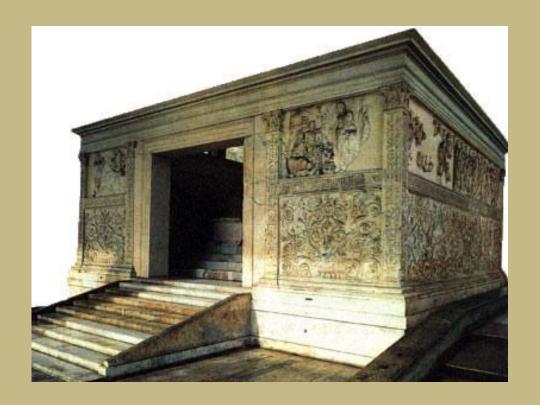
Ara Pacis



von Stephanie Lipps

"Als ich aus Spanien und Gallien zurückkehrte, nachdem ich in diesen Provinzen siegreiche Taten vollbracht hatte, im Konsulatsjahr des Tiberius Nero und Publius Quintilius, beschloss der Senat zum Dank für meine Rückkehr einen Altar des augusteischen Friedens zu weihen, und zwar auf dem Marsfeld. Dort sollten die Magistrate, die Priester und die Vestalinnen jedes Jahr ein Opfer darbringen."

(Augustus, Res Gestae 12)



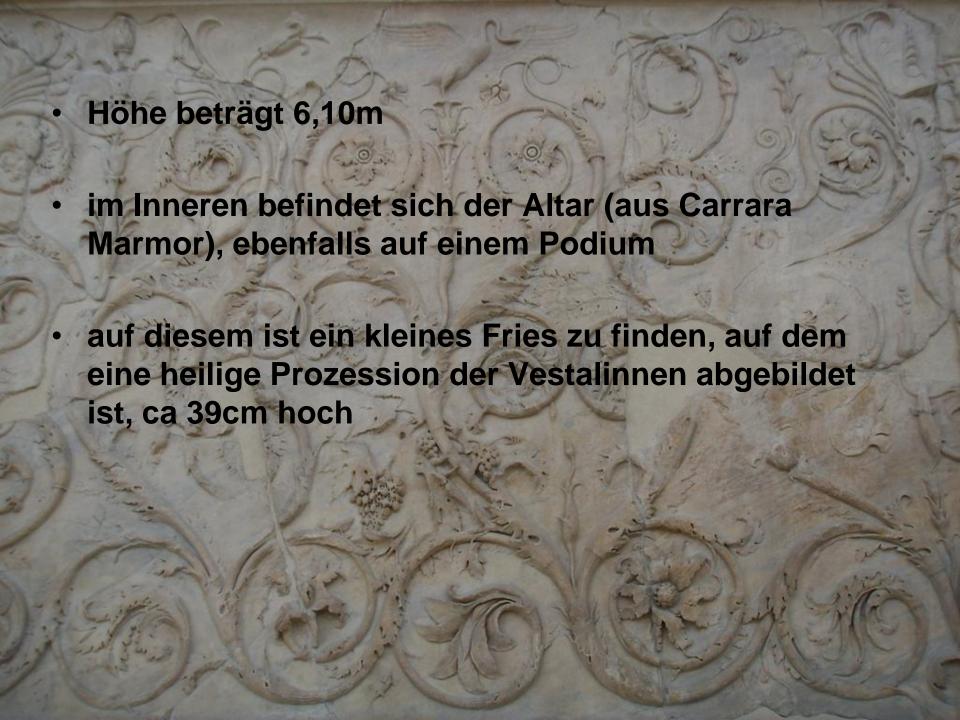
- Ara Pacis Augustae (lateinisch "Altar des Friedens des Augustus"), gewidmet Kaiser Augustus, der nach dem Sieg über Spanien und Gallien nach Rom zurückkehrt
- Verehrung der ganzen Familie des Augustus
- Pax, der personifizierte Frieden = Sinnbild der augusteischen Herrschaft
 - Sinnbild für Wohl des Staates, Salus Publica (öffentliche Wohlfahrt) und Concordia (Eintracht)

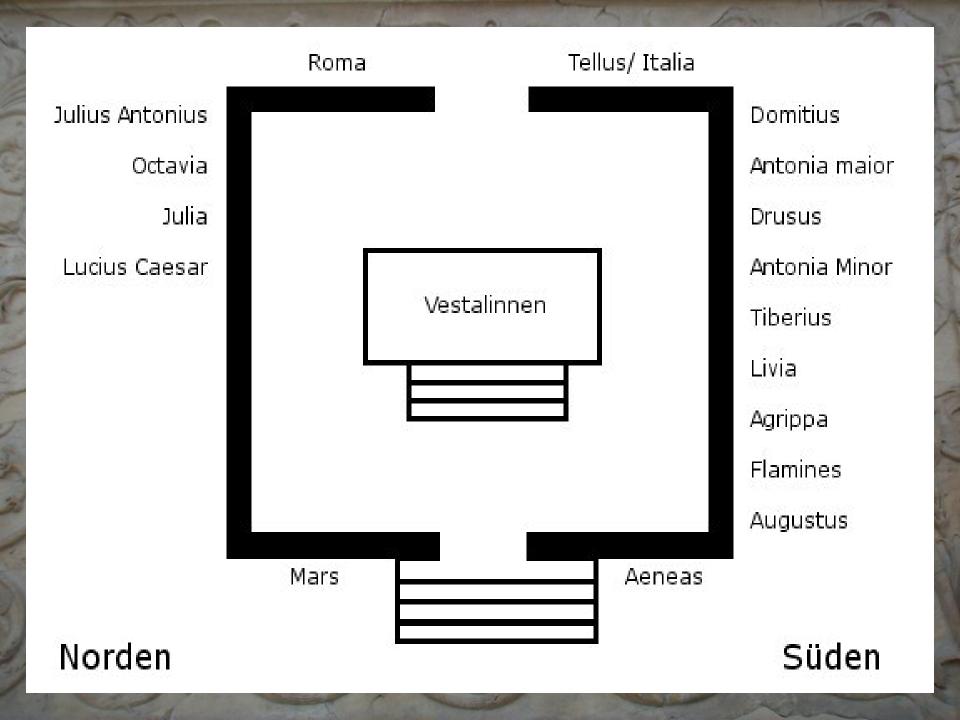
Baugeschichte

- in Auftrag gegeben im Jahre 13 v. Chr.
- Fertigstellung im Jahre 9 v. Chr.
- Einweihung am 30. Januar 9 v. Chr., am Geburtstag der Livia (Frau von Augustus)
- befand sich an der Via Flaminia (heutige Via del Corso) auf dem Marsfeld
- bildet mit dem Augustusmausoleum und dem Solarium Augusti eine Einheit
- Schatten der Obeliskspitze des Solariums Augusti wandert an dessen Geburtstag genau auf die Mitte der Ara Pacis zu
- nahe am Tiber gelegen
 wurde oft von
 Hochwasser heimgesucht, begraben unter Schlamm



- Gebäude misst 11,6m x 10,6m und ist durch 3,6m breite Eingänge begehbar
- das gesamte Gebäude ist auf einem Podium erbaut und kann durch eine Treppe im Süden (früher Westen) betreten werden
- Tempel an sich im Norden und Süden (früher Osten und Westen) begehbar





Reliefs

- Meister der Reliefs meist Griechen, Personen nicht mehr realistisch dargestellt
- bestehen aus lumensischen Marmor
- innen und außen ist die Umfassungsmauer mit Reliefs verziert
- äußerer Relief auf der Südseite zeigt Augustus' Familie, sowie einige Priester (Flamines), einen Opferdiener und die Konsuln des Jahres 13 n. Chr.
- äußerer Relief der Nordseite zeigt vermutlich die Senatoren und Mitglieder der Herrscherfamilie

